

## Wichtige Kennzahlen im Überblick

### 1. Geschäftsvolumen

In Mio. CHF	HJ 2014	HJ 2013	Delta in CHF in %	Delta in OW <sup>1</sup> in %
Gruppe <sup>2</sup>	4'821.7	4'775.0	+1.0	+1.3
<b>Wesentliche Treiber (in Mio. CHF)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wachstumstreiber Nicht-Lebengeschäft (+2.8% in OW);           <ul style="list-style-type: none"> <li>o Wieder positive Geschäftsentwicklung in Deutschland nach Abschluss der Portfoliosanierungen (+ 3.4% in OW)</li> <li>o Äussert profitabler Heimmarkt Schweiz ebenfalls wieder mit höherer Wachstumsrate (+2.8%) als noch im Vorjahr (+0.9%)</li> </ul> </li> <li>- Lebengeschäft in der Gruppe auf Vorjahresbasis stabil; fast alle Ländermärkte mit zweistelligem Wachstum           <ul style="list-style-type: none"> <li>o Plankonformer Rückgang in der Schweiz infolge Sondereffekt durch Auslagerung der Renten von Swisscanto, sowie eines bis Ende Juni nur teilweise verbuchten Tranchenproduktes im Einzel-Leben</li> <li>o Spanien im Trend mit der Marktentwicklung rückläufig</li> </ul> </li> </ul>				
<b>Geschäftsbereiche</b>				
In Mio. CHF	HJ 2014	HJ 2013	Delta in CHF in %	Delta in OW <sup>1</sup> in %
Geschäftsvolumen Leben	3'096.5	3'097.3	0.0	+0.1
<b>Wesentliche Treiber (in Mio. CHF)</b>				
<b>Einzel-Leben:</b> 935.6 (+4.9% in OW) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steigerung bei investmentgebundenen Versicherungsprämien (+3.2% in OW) und bei Depoteinlagen (+22.9% in OW) untermauern Strategie, insbesondere mit den modernen kapitalschonenden Produkten zu wachsen.</li> <li>- Anteil der Investment-linked Produkte am Einzel-Leben Geschäftsvolumen bei 29% (Vorjahr 28%)</li> </ul>				
<b>Kollektiv-Leben:</b> 2'160.9 (-1.8% in OW) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leichter Rückgang aufgrund Sondereffekt durch Auslagerung der Swisscanto Renten in der Schweiz</li> </ul>				
<b>Länder</b>				
<b>Schweiz:</b> 2'504.9 (-2.1%) <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzel-Leben:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Starkes Wachstum bei den modernen, kapitalschonenden Produkten (+31.8%)</li> <li>o Einmaleinlagen aufgrund des schwierigen Kapitalmarktfeldes und eines Timing Effektes beim Tranchenprodukt Value Trend (das aufgrund der Zeichnungsfrist bis Ende Juni nur teilweise verbucht wurde) rückläufig</li> </ul> </li> <li>- Kollektiv-Leben:               <ul style="list-style-type: none"> <li>o Erfreuliches Wachstum bei den wichtigen periodischen Prämien um 6.6%</li> <li>o Einmaleinlagen grundsätzlich volatil</li> <li>o Auslagerung der bisher von Helvetia ausgerichteten Renten bei Swisscanto infolge strategischer Neupositionierung von Swisscanto - Einmaleinlagen aus dem früheren Einkauf der Altersrentner entfallen daher</li> </ul> </li> </ul>				

<sup>1</sup> Originalwährung<sup>2</sup> Inklusive Depoteinlagen

**Italien: 324.1 (+12.2% in OW)**

- Forcierung Absatz moderner Produkte: Erfolgreiche Platzierung von 2 Tranchenprodukten
- Wachstum Einzel-Leben gesamt (+12.2 % in OW, insgesamt wieder stärkere Nachfrage im Markt)

**Deutschland: 146.1 (+12.8% in OW)**

- Zuwachs bei investmentgebundenen Versicherungen (+10 Prozent in OW) dank erfolgreicher Vermarktung der fondsgebundenen Lebensversicherungen
- Wachstum bei vor allem bei Einmalprämien aber auch bei Prämien gegen laufenden Beitrag

**Österreich: 63.7 (+13.1% in OW)**

- Starke Nachfrage bei den investmentgebundenen Versicherungslösungen (+16.3% in OW) untermauert Wachstumsstrategie bei den modernen, kapitalschonenden Produkten

**Spanien: 57.7 (-2.8% in OW)**

- Rückläufige Prämienentwicklung Einzelversicherung im Einklang mit dem Markttrend
- Positive Entwicklung bei der Sterbegeldversicherung kann Rückgang bei den klassischen Lebensversicherungen nicht kompensieren

In Mio. CHF	HJ 2014	HJ 2013	Delta in CHF in %	Delta in OW <sup>1</sup> in %
Bruttoprämien Nicht-Leben	1'621.4	1'585.3	+2.3	+2.8

**Wesentliche Treiber (in Mio. CHF)****Versicherungssparten:**

- Wachstumstreiber grösste Sparten Motorfahrzeug (+3.4% in OW) und Sachversicherung (+2.3% in OW)
- Prämiensteigerungen auch in den Sparten Haftpflicht (+1.9% in OW), und Kranken- und Unfall (+9.9% in OW) - letzteres hauptsächlich aufgrund des Akquisitionseffekts von Chiara Assicurazioni in Italien
- Transportgeschäft trotz Portfoliosanierungen in Deutschland und Österreich stabil auf Vorjahresniveau

**Länder****Schweiz: 575.9 (+2.8%)**

- Wachstumstreiber Motorfahrzeug (+4.9%)
- Prämiensteigerungen auch in den Sparten Sach- und Haftpflichtversicherung (+1.7%/+0.9%)

**Deutschland: 352.4 (+3.4% in OW)**

- Portfoliosanierungen weitestgehend abgeschlossen
- Wachstumstreiber Motorfahrzeug (+11.9% in OW) und Sachversicherung (+3.7% in OW) dank Bestandstariferhöhungen infolge Sanierungsmassnahmen des Vorjahrs

**Italien: 254.4 (+1.9% in OW)**

- Haupttreiber Akquisitionseffekt Chiara Assicurazioni
- Steigerung Kranken-und Unfallgeschäft (+18.6% in OW); Haftpflicht (+11.8% in OW)
- Motorfahrzeuggeschäft marktweit von starkem Preiswettbewerb gekennzeichnet
- Prämienrückgang Motorfahrzeug aufgrund noch andauernder Sanierungsmassnahmen zur stärkeren Fokussierung auf Profitabilität

**Spanien: 152.9 (+1.2% in OW)**

- Wachstum in anspruchsvollem Umfeld (Spanischer Gesamtmarkt Nicht-Leben immer noch leicht negativ).
- Treiber Motorfahrzeug (+6.1% in OW) sowie Transport (+9.4% in OW) aufgrund Vertriebskooperation mit Frankreich

**Frankreich: 182.1 (+6.2% in OW)**

- Wachstum überwiegend aufgrund eines Einmaleffektes wegen Harmonisierung des unterjährigen Abschlussprozesses

Österreich: 103.7 (-0.1% in OW)				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Insgesamt stabile Geschäftsentwicklung</li> <li>- Positive Prämienentwicklung in den Sparten Motorfahrzeug (+2.9% in OW), Haftpflicht (+2.7% in OW) und Kranken- und Unfall (+3.2% in OW)</li> <li>- Rückläufiges Transportgeschäft aufgrund Kündigung nicht rentabler Geschäftsverbindungen</li> </ul>				
Aktive Rückversicherung	103.8	92.4	+12.3	+12.3
<b>Wesentliche Treiber (in Mio. CHF)</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wachstumstreiber Neugeschäft und Bestandserhöhungen</li> <li>- Breitere Diversifizierung des Portfolios nach Branchen und Ländern</li> </ul>				

## 2. Periodenergebnis

In Mio. CHF	HJ 2014	HJ 2013	Delta in CHF in %	Delta in OW in %
Ergebnis nach Steuern Gruppe	196.9	179.4	+9.8	+10.5
- Nicht-Leben klarer Treiber der Ergebnisverbesserung (Steigerung um 37.5%)				
- Lebenergebnis solide und auf Vorjahresniveau stabil				
Nicht-Leben	103.1	75.0	+37.5	+37.9
- Gutes technisches Resultat				
- Geografisch breite Abstützung der Ertragskraft – fast alle Länder (bis auf Deutschland) tragen zur Ergebnissesteigerung bei				
Leben	71.9	71.3	+0.9	+1.1
- Solide technische Ergebnisse				
- Niedrigeres Anlageergebnis aufgrund tieferer Kapitalgewinne				
- Weitere Reserveverstärkungen in der Schweiz und in Deutschland				
Übrige Tätigkeiten	21.9	33.1	-33.9	-31.4
- Rückläufige Ergebnisentwicklung von tieferem Anlageergebnis geprägt				
Laufender Ertrag aus Kapitalanlagen der Gruppe	510.1	501.3	+1.8	n/a
- Anstieg der laufenden Erträge in Folge höherer Anlagevolumina				
Ergebnis aus Finanzanlagen und Liegenschaften der Gruppe	582.1	594.4	-2.1	n/a
- Rückgang der realisierten Gewinne				
- Währungsverluste auf verzinsliche Wertpapiere				

### 3. Profitabilitätskennzahlen

Neugeschäftsmarge	HJ 2014	HJ 2013	Delta
Gruppe	1.0%	1.4%	-0.4% Pkt.
- Rückgang der Neugeschäftsmarge aufgrund Anpassung der ökonomischen Annahmen			
Combined Ratio	93.6%	94.9%	-1.3% Pkt.
Kostensatz	29.6%	29.2%	0.4% Pkt.
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anstieg des Kostensatzes wegen:           <ul style="list-style-type: none"> <li>o Akquisitionseffekt Chiara Assicurazioni mit per se höherem Kostensatz aufgrund der Vertriebsstruktur (bei niedrigeren Schadensätzen)</li> </ul> </li> <li>- Abgrenzungseffekt bei den Aufwendungen für die Altersvorsorge in Deutschland, die 2013 grösstenteils erst im 2. Halbjahr gebucht wurden</li> </ul>			
Schadensatz	64.0%	65.7%	-1.7% Pkt.
- Erfreuliche Verbesserung dank tieferer Schäden (insbesondere Unwetterschäden) im ersten Halbjahr 2014			

### 4. Bilanzkennzahlen

In Mio. CHF	30.06.2014	31.12.2013
Eigenkapital (ohne Vorzugspapiere)	4'082.6	3'831.2
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anstieg des Eigenkapitals in Folge des höheren Gewinns trotz Auszahlung einer attraktiven Dividende</li> <li>- Zinsbedingte Zunahme der im Eigenkapital direkt erfassten nicht realisierten Gewinne/Verluste</li> </ul>		
Solvenz I	238%	218%
- Ausbau der robusten Kapitalposition – Weitere Verbesserung Solvenz I		
Eigenkapitalrendite	9.4%	9.3%
- Anstieg dank gesteigerter Gewinnkraft, trotz höherem Eigenkapital		

### 5. Ratios

In Mio. CHF	HJ 2014*	HJ 2013*
Direkte Rendite	2.7%	2.8%
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stabiler Beitrag der laufenden Anlageerträge trotz anhaltend tiefer Zinsen, direkte Rendite (annualisiert), stabil auf Level der Vorjahresperiode</li> </ul>		
Anlageperformance	3.7%	0.3%
- Alle Anlagekategorien unterstützen Anlageperformance, wobei Aktien und Obligationen die höchsten Renditen liefern		
*annualisiert		